

Tätigkeitsbericht 2022

Jugenddienst Unteres Pustertal EO



Vorstandsmitglieder ab 24. März 2022:

Nach den Neuwahlen im März 2022 sind Dagmar Agostini (Vorsitzende), Benjamin Prosch (Stellvertreter der Vorsitzenden), Katharina Kritzinger (Schriftführerin), Susanne Rieder (Kassierin), Pater Peter Irsara die aktuellen Vorstandsmitglieder. Der Vorstand hat sich 2022 zu **sieben Vorstandssitzungen** und **vielen weiteren Sitzungen** mit Vorstellungsgesprächen getroffen. Es fand **eine ordentliche Vollversammlung** mit Neuwahlen des Vorstandes statt (24.03.2021 in Rodeneck).

Im Jugenddienst Unteres Pustertal waren 2022 Maria Masoner als Geschäftsführerin (75% Teilzeit, seit April Vollzeit), Barbara Ganthaler als Jugendreferentin (75% Teilzeit, seit Juli in Mutterschaft), Annalena Brunner als Jugendarbeiterin (Jänner-Februar, Vollzeit), Anna Überbacher als Jugendarbeiterin (Juli-August, Vollzeit), Marion Prenner als Jugendarbeiterin (seit September, 62,5% Teilzeit), Heidi Siller als Jugendarbeiterin (seit November, 62,5% Teilzeit) und Magdalena Lamprecht (seit Dezember aus der Mutterschaft zurück, 50% Teilzeit) beschäftigt. Zu Jahresende zählt der Jugenddienst vier **Mitarbeiterinnen**: Maria Masoner, Magdalena Lamprecht, Marion Prenner und Heidi Siller. Insgesamt war das Jahr 2022 sehr stark von einer personellen Unterbesetzung, Personalsuche und – wechsel geprägt.

Aus diesem Grund fanden viele Tätigkeiten des Jugenddienstes im Jahr 2022 auch nur in einer sehr reduzierten Form statt. Auch wenn sich die Mitarbeiterinnen sehr bemühten, reichten die personellen Ressourcen nicht aus, um allen Anfragen gerecht zu werden und alle geplanten Tätigkeiten durchzuführen. Es folgt hier eine zusammenfassende Auflistung der ausgeübten Tätigkeiten:



Unterstützung und Begleitung

Eine wichtige Aufgabe des Jugenddienstes war die Unterstützung von Menschen, die ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit des Einzugsgebietes tätig sind. Die Art der Unterstützung war vielfältig und reichte von der Hilfe in bürokratischen Angelegenheiten bis hin zur Unterstützung in der Organisation von Veranstaltungen und Feiern. Alle Ehrenamtlichen wurden am 26. August zu einem Ehrenamtsdanke mit Grillfeier in Obervintl eingeladen.

Religiöse Kinder- und Jugendarbeit

Im Bereich der religiösen Kinder- und Jugendarbeit lagen die Schwerpunkte in folgenden Angelegenheiten:



Der Jugenddienst begleitete und unterstützte die **Ministranten-, KJS- und SKJ-Gruppen** des Einzugsgebietes. Gemeinsam, mit oder für die Gruppen wurden Gruppenstunden, Gottesdienste, Ausflüge geplant. Einige traditionelle Veranstaltungen wie das Ministrantenkegeln im Jänner oder das Minifußballturnier im Juni konnten aufgrund der Einschränkungen nicht durchgeführt werden. Vom 23.-25.08. fand in Stern im Gadertal ein mehrtägiges Ministrantenlager statt, zu dem alle Ministrant*innen des Einzugsgebietes eingeladen waren.

Die Gruppen wurden in **pädagogischen und bürokratischen Angelegenheiten** beraten und es wurden ihnen zahlreiche Materialien und Knowhow zur Verfügung gestellt. Die Gruppen wurden ermuntert, sich an **landesweiten Aktionen von Südtirols Katholischer Jugend (SKJ) und Katholischer Jungschar Südtirols (KJS)** zu beteiligen. Diese Organisationen wiederum wurden bei Veranstaltungen im Einzugsgebiet (**Dekanatsbesuch der KJS** (12. Oktober), **Ostergrußaktion**, **Sternsingen**, **Adventskalender**, ...) unterstützt, die Teilnahme an ihren Veranstaltungen beworben bzw. koordiniert. An dem Austauschtreffen mit SKJ und KJS am 29.September nahmen die Mitarbeiterinnen Marion und Maria teil.

Auch mit anderen religiösen Vereinen fand eine Zusammenarbeit statt, z.B. wurde am 29.August in Vals ein Singen und Spielen am Lagerfeuer gemeinsam mit dem Kirchenchor organisiert.



Am 10.Juni fand südtirolweit die Lange Nacht der Kirchen statt, an der sich der Jugenddienst beteiligt hat, indem er mit interessierten Pfarreien Ideen austauschte und bei den Vorbereitungen behilflich war.



Gemeinsam mit den Jugenddiensten Brixen, Unteres Eisacktal und Wipptal, der PTH Brixen und der Cusanus-Akademie wurde am 22. Mai die zweite Ausgabe der **Jugenduni** abgehalten, an welcher acht Schulklassen teilnahmen.

Das religiöse Wochenende für Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren „**Holy Shit**“, das von November 21 covidbedingt auf März 22 verschoben wurde, fand vom 25.-27. März auf dem Würzjoch statt. Eine weitere Ausgabe von Holy shit, die für den November geplant war, wurde aufgrund einer zu geringen Teilnehmerzahl abgesagt.



Nach den Neuwahlen der Pfarrgemeinderäte im Herbst 2021 hat der Jugenddienst den **Kontakt zu allen Pfarrgemeinderäten** gesucht und wurde von einigen zu Sitzungen eingeladen um sich auszutauschen (20.Jänner – PGR Mühlbach), (21.März – PGR Meransen), (11.Mai – PGR Obervintl).

Die **Broschüre „latz glab i's“** wurde gemeinsam mit den Jugenddiensten Brixen und Unteres Eisacktal erarbeitet und verteilt. Darin befinden sich viele Vorschläge für Aktionen, die Pfarreien vom Jugenddienst „buchen“ und gemeinsam durchführen können.



Die Mitarbeiterin Maria Masoner nahm an mehreren **Sitzungen des AK Kirche** teil, einem landesweiten Gremium, das sich um verschiedene Belange der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit bemüht.

Offene Kinder- und Jugendarbeit/Projekte und Initiativen

Im Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit bzw. der Projekte bot bzw. unterstützte der Jugenddienst im vergangenen Jahr:



In allen neun Jugendräumen des Einzugsgebietes fanden **regelmäßige Öffnungszeiten** für Jugendliche ab der 5. Klasse Grundschule statt. Zu Beginn des Jahres öffneten die Jugendräume zweiwöchentlich – aufgrund des Personalmangels wurden die Zeiten in einigen Jugendräumen, in denen das Interesse weniger groß war, reduziert. Es gab auch weiterhin gelegentlich **online-Angebote**, z.B. Werwolfspielen. Zu Fasching wurde ein **Fotowettbewerb** veranstaltet.

Es fanden auch wieder einige Filmabende statt sowie einzelne Aktionen für die Besucher*innen der Jugendtreffs, wie Kegeln, Sternenbeobachtung u.a.

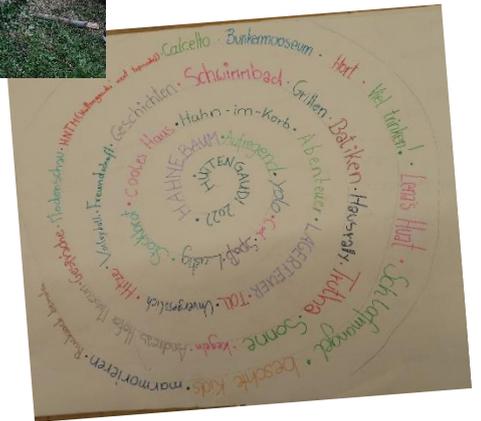


Der Jugenddienst ist stets bemüht mit den **Schulen im Einzugsgebiet** gut zusammenzuarbeiten. Es wurden die Tätigkeiten des Jugenddienstes vorgestellt (Oktober – 5.Klassen GS) und verschiedene Workshops zu jugendrelevanten Themen angeboten. Mittelschule Mühlbach: Allcool-Parcours



(Alkoholpräventions-workshop) in den 3.Klassen am 14., 15. und 16.03.; Sexualpädagogische Workshops am 9.und 10.03., am 9.11. und am 21.,22. und 23.12.; „Klasse ist klasse“ für die 1.Klasse am 14.11. Mittelschule Vintl: Allcool-Parcours in den 3.Klassen am 11., 12. und 13.04.; Sexualpädagogische Workshops am 12.04., 22.und 23.11.; „Klasse ist klasse“ für die 1.Klassen am 12., 13. und 14.10.. Herz-Jesu-Mittelschule: Sexualpädagogische Workshops mit den 2.und 3.Klassen am 3., 4., 12. und 13.10.; „Klasse ist klasse“ für die ersten Klassen am 17.und 18.10.; Allcool-Parcours mit den 3.Klassen am 21.und 24.10.

Sommerprogramm 2022: Es fanden 7 Themenwochen statt. Insgesamt nahmen an den Angeboten etwa 150 Kinder teil, einige von ihnen auch mehrmals. Die Rückmeldungen der Eltern, die mittels online-Fragebogen durch die Familienagentur erhoben wurden, waren durchwegs sehr positiv. Auch das einwöchige Hüttenlager mit Übernachtung im Passeiertal fand großen Anklang. Das Sommerprogramm mitsamt inhaltlicher und organisatorischer Planung nimmt mittlerweile sehr viel Raum in der Arbeit des Jugenddienstes ein, die Kapazitäten reichen aber nicht für alle interessierten Kinder.



Mitarbeit in der Steuerungsgruppe des **Beteiligungsprojektes „young action“**, einem gemeinsamen Projekt von Jukas Brixen, Bezirksgemeinschaft Eisacktal, Jugenddienst Unteres Pustertal, Brixen und Unteres Eisacktal: Mehrere Jugendliche zwischen 13 und 19 Jahren aus dem Einzugsgebiet beteiligen sich an dem Projekt und sammeln wertvolle Erfahrungen in verschiedenen Einrichtungen. Auch der Jugenddienst ist als Einrichtung beteiligt, außerdem können Anmeldungen vor Ort getätigt werden.



Es wurden – z.T. gemeinsam mit Bildungsausschüssen – **verschiedene Vorträge zu jugendrelevanten Themen** in Zusammenarbeit mit dem Forum Prävention angeboten: „Das Spiel mit dem Glück – eine Reise durch die Welt des Glücksspiels“ am 07. Februar, „Was man über Drogen wissen sollte – Substanzen und Risikoverhalten“ am 22. Februar, „Gewalt im Netz – Hate-Speech, Fake news, Cybermobbing“ am 07. März (mit BA Mühlbach-Vals).

Jungbürgerfeiern: Gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung wurde am 12. September in Mühlbach die Jungbürgerfeier mit einem bubblesoccer-Turnier abgehalten. Die für den 17. September in Vintl geplante Feier wurde abgesagt, da sich nicht ausreichend Jugendliche dafür gemeldet haben.





Netzwerkarbeit

Der Jugenddienst bemühte sich um eine gute Zusammenarbeit zwischen allen Akteur*innen in der Kinder- und Jugendarbeit auf Orts- und Landesebene.

Jugenddienstübergreifende Tätigkeiten/Arbeitskreise

Die Mitarbeiterinnen bzw. Mitglieder des Vorstandes sind in Gremien tätig, die über den eigenen Jugenddienst hinaus auf Landesebene aktiv sind:

Tagungen der Jugenddienstmitarbeiter*innen

(berufliche Mitarbeiterinnen): Regelmäßig treffen sich die Jugenddienstmitarbeiter*innen um über relevante Themen, Probleme und Aktionen zu diskutieren, sich auszutauschen und weiterzubilden. Die Frühjahrstagung fand am 8. Juni statt (Maria und Barbara), die Herbsttagung findet an mehreren Terminen im Oktober/November statt (Maria und Marion).

Treffen der Geschäftsführer*innen (berufliche Mitarbeiterin Maria): Die Geschäftsführer*innen der Jugenddienste treffen sich regelmäßig (ca. alle zwei Monate), um über wichtige Themen zu diskutieren und Informationen auszutauschen.



Arbeitskreis Religiöse Kinder- und Jugendarbeit (berufliche Mitarbeiterin Maria und Marion): Die Mitarbeiterinnen arbeiten in diesem AK mit, welcher sich in regelmäßigen Abständen trifft, um über religiöse Kinder- und Jugendarbeit zu sprechen und Projekte zu planen.

Plattform der Offenen Jugendarbeit: Die für die offene Jugendarbeit zuständigen Mitarbeiterinnen nehmen an den Treffen der Mitarbeiter*innen der Offenen Jugendarbeit teil.

Genderfachkreis: Die für die offene Jugendarbeit zuständigen Mitarbeiterinnen nehmen nach Möglichkeit an diesem Arbeitskreis teil.

Arbeitsgemeinschaft der Jugenddienste (Vorstand und Mitarbeiter*innen): Mitglieder des Vorstandes haben an der Vollversammlung (02. April) und am Bezirkstreffen am 19. Juli in Brixen teilgenommen.

Verwaltungs- und Planungstätigkeit

Viel Arbeitszeit beanspruchte die **laufende Verwaltungsarbeit**, die Buchhaltung, die Erstellung von Ansuchen und Abrechnungen, Arbeitssicherheit usw. Außerdem erforderten einzelne Veranstaltungen aufwändige Planungstätigkeiten mit diversen Treffen und Sitzungen. Besonders die Sommerprogramme, die einzelnen Aktionen für die Jugendtreffs und diverse Veranstaltungen waren wieder mit einem großen organisatorischen Aufwand verbunden.

Öffentlichkeitsarbeit

Der Jugenddienst versuchte mit Berichten aus der Kinder- und Jugendarbeit des Einzugsgebietes in den **Tageszeitungen, Gemeindeblättern und Pfarrblättern** zu erscheinen und so die Öffentlichkeit auf die aktiven Ehrenamtlichen und sich selbst und seine Tätigkeiten aufmerksam zu machen.

Im Jahr 2022 wurden vor allem Stellenanzeigen in sehr vielen verschiedenen online- und print-Medien geschaltet um auf die nicht besetzte Stelle aufmerksam zu machen. In der Pustertaler

Zeitung stellte sich der Jugenddienst in einer Ausgabe, in der die Gemeinde Vintl vorgestellt wurde, vor.

Außerdem wurden alle Veranstaltungen durch **Flyer** beworben – zunehmend erfolgt das Verteilen der Flyer digital.

Der Jugenddienst hat eine **homepage**, eine **facebook-Seite** und ein **Instagram-Profil** um Informationen zu verbreiten. Über diverse, immer wieder neue Kommunikationskanäle sind die Mitarbeiterinnen mit den Jugendlichen und/oder deren Eltern verbunden.



Ein wichtiger Informationskanal des Jugenddienstes ist das **Infoblatt**: Monatlich wurde vom Jugenddienst ein Infoblatt gestaltet, auf dem Veranstaltungen und Aktionen für Kinder und Jugendliche und wichtige Informationen für Ehrenamtliche im Einzugsgebiet nachzulesen waren. Das Infoblatt wurde an die Träger/innen und Mitglieder des Jugenddienstes, an Vertreter/innen der Jugendvereine und –gruppen sowie an andere Interessierte geschickt und in den Schaukästen ausgehängt.

Verleih

Der Jugenddienst verfügt über viele Spiele, Bücher, religiöse Unterlagen, technische Geräte und andere didaktische Materialien. Diese stehen den Ehrenamtlichen der Kinder- und Jugendarbeit zum Verleih zur Verfügung. Diese Dienstleistung wurde auch 2022 von ehrenamtlich Tätigen in Anspruch genommen. Die verfügbaren Materialien wurden laufend ergänzt.

Info- und Kontaktstelle/Beratung

Die Mitarbeiterinnen des Jugenddienstes halfen Kindern, Jugendlichen, Erzieher*innen, Eltern und anderen Erwachsenen im Büro oder am Telefon bei den unterschiedlichsten Fragen und Problemen weiter. Konnten die Mitarbeiterinnen nicht selbst die erforderliche Beratung gewährleisten, leiteten sie Ratsuchende an entsprechende Einrichtungen weiter.

Aus- und Weiterbildung

Dem Jugenddienst ist es ein großes Anliegen, dass sich die Mitarbeiterinnen und Vorstandsmitglieder zu aktuellen Themen regelmäßig weiterbilden, so haben sie im Jahr 2022 an diversen jugendspezifischen und religiösen Fortbildungsveranstaltungen und Tagungen teilgenommen. Einige der Fortbildungsveranstaltungen fanden online statt.

Der Jugenddienst Unteres Pustertal EO ist eine Fachstelle zur subsidiären Unterstützung und Förderung von Personen, Gruppen, Vereinen, Verbänden und Institutionen, die im Arbeitsfeld der soziokulturellen, bildungsmäßigen und freizeitorientierten Jugendarbeit tätig sind. Zudem dient er als gesellschaftlicher und politischer Interessensvertreter sowie als Ansprechpartner für Anliegen von Kindern und Jugendlichen.